

Kuba im Umfeld von Krisen

Mit Marcel Kunzmann, einem jungen profunden Kenner der Szenerie in Lateinamerika



Zu Anfang dieses Jahres begingen die Kubaner den **60. Jahrestag** ihrer Revolution. 60 Jahre lang haben sie sich behauptet gegen extremen Widerstand der Industrienationen der Welt.

Jetzt wollen wir erörtern, wie es mit der kleinen Insel in der gegenwärtigen Krise der lateinamerikanischen Staaten und mit immer weniger Unterstützern aus ehemals linksgerichteten Ländern weiter-

gehen kann. Damit verbunden ist die Frage, wohin Lateinamerika generell treibt.

Der erst 26 Jahre alte Referent, der in Deutschland und Kuba lebt, in Jena und Havanna studierte, hängt jetzt noch ein Masterstudium in den interdisziplinären Lateinamerikastudien in Berlin an. *(Bild: Natalie Benelli)*

11. Juni 2019 | 18.00 Uhr

Stadtmuseum Gera, Museumsplatz 1

Die Veranstalter behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien und Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische oder antisemitische Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu Veranstaltungen zu verwehren oder von diesen auszuschließen.